

	1	2	3	4	5	6
S O Z I A L V E R H A L T E N	vereinbarte Regeln S. hält sich jederzeit einsichtig und vorbildlich an vereinbarte Regeln und Absprachen.	S. hält sich in der Regel an vereinbarte Regeln und Absprachen.	S. hält sich meistens an vereinbarte Regeln und Absprachen und ändert i.d.R. nach Regelverstößen sein Verhalten zum Positiven.	S. hält sich selten an vereinbarte Regeln und Absprachen. Das soziale Verhalten ist durch zahlreiche Ermahnungen geprägt.	S. hält sich (selbst nach Aufforderung) nicht an vereinbarte Regeln und Absprachen und zeigt zahlreiche Regelverstöße oder verstößt in einem schweren Fall gegen Regeln. Das soziale Verhalten ist durch tägliche Ermahnungen geprägt.	S. hält sich bewusst nicht an vereinbarte Regeln und Absprachen und zeigt mehrere schwere Regelverstöße.
	Verantwortung und Zusammenarbeit/ Kooperationsfähigkeit S. übernimmt freiwillig und sehr zuverlässig Verantwortung und fördert das Gemeinschaftsleben durch eigene Aktivitäten und Vorschläge. S. ist immer unauf- gefordert hilfsbereit, höflich und rücksichtsvoll. S. arbeitet zielorientiert und uneingeschränkt mit allen Kindern zusammen und achtet selbstständig auf ein rücksichtsvolles Miteinander.	S. übernimmt zuverlässig Verantwortung. S. ist immer hilfsbereit, höflich und rücksichtsvoll. S. ist zur zielorientierten Zusammenarbeit mit allen Kindern bereit und berücksichtigt hierbei auch die Vorschläge und Interessen anderer.	S. lässt (vorsichtig) Bereitschaft erkennen, Verantwortung zu übernehmen. S. beteiligt sich (vorsichtig) an der Gestaltung des Gemeinschaftslebens. Das Sozialverhalten ist eher passiv . S. ist meistens hilfsbereit, höflich und rücksichtsvoll. S. lässt Bereitschaft zur zielorientierten Zusammenarbeit mit anderen Kindern erkennen und kann dabei meist auf Vorschläge und Interessen anderer eingehen.	S. übernimmt noch nicht zuverlässig genug Verantwortung für die gemeinsame Sache und beteiligt sich noch wenig an der Gestaltung des Gemeinschaftslebens. S. ist selten hilfsbereit, höflich u. rücksichtsvoll. S. lässt selten Bereitschaft zur zielorientierten Zusammenarbeit mit anderen Kindern erkennen und findet nur schwer einen Kompromiss.	S. ist selten bereit, Verantwortung zu übernehmen. S. verhält sich gleich-gültig und unhöflich . S. lässt kaum Bereitschaft zur Zusammenarbeit erkennen. S. zeigt gelegentlich kontraproduktives Verhalten.	S. ist nicht bereit, Verantwortung zu übernehmen. S. verhält sich abwertend und rücksichtslos . S. lässt keinerlei Bereitschaft zur Zusammenarbeit erkennen. S. zeigt i.d.R. kontraproduktives und aggressives Verhalten.
	Fairness, Konfliktverhalten und Reflexion S. verhält sich immer fair und respektvoll und löst Konflikte immer selbstständig, friedlich und vernünftig. S. reflektiert eigene und fremde Meinungen von sich aus .	S. verhält sich fair und respektvoll und löst Konflikte friedlich und vernünftig. S. reflektiert die eigene Meinung und lässt andere gelten.	S. verhält sich meistens fair und respektvoll und löst Konflikte mit Hilfe. S. lässt die Meinung anderer gelten.	S. ist oft in Konflikte verwickelt , erkennt und löst diese aber i.d.R. mit Hilfe. S. lässt die Meinung anderer weitgehend gelten.	S. provoziert Konflikte, reagiert oft uneinsichtig und gleichgültig. S. ist selten bereit, andere Meinungen gelten zu lassen.	S. provoziert ständig Konflikte und missachtet dabei jegliche Regeln des schulischen Zusammenlebens. S. ist nicht reflexionsbereit.